

Vorbericht auf den 8. Spieltag

FC Rottenburg – VfL Pfullingen

Landesliga 3 Württemberg | Saison 2015/16

Sonntag, 11.10.2015 | 15:00 Uhr

09.10.2015

Derby - Stumpp ohne Druck gegen Pfullingen

Gegner zollen sich Respekt

ROTTENBURG. »Der FC Bayern sind wir noch lange nicht«, erklärt Michael Konietzny, Trainer des souveränen Landesliga-Spitzenreiters VfL Pfullingen, vor dem Gastspiel am Sonntag (15 Uhr) beim FC Rottenburg. Trotz vier Punkten Vorsprung auf Rang zwei sei noch nicht alles Gold, was seine Fußballer präsentieren. Deshalb fand er es auch gut, dass die Mannschaft am vergangenen Wochenende gegen Böisingen das erst zweite Gegentor der Saison kassiert hat: »Das war ein Hallo-wach für uns.« Der neue Rottenburger Trainer Osman Stumpp werde für neue Euphorie beim Gegner sorgen, mutmaßt Konietzny, fügte aber hinzu: »Wenn wir von Anfang an im Spiel sind und das Tempo hochhalten, werden wir das Spiel gewinnen.«

»Pfullingen ist eine sehr kompakte Mannschaft, was man auch am Torverhältnis erkennt«, hat Stumpp vor allem vor der Defensivkraft des VfL Respekt. Druck verspürt Stumpp vor seiner Heimpremiere an der Seitenlinie jedoch nicht. »Pfullingen muss gewinnen, um sich oben festzusetzen. Das könnte für uns ein Vorteil sein.« Stumpp trat vor knapp zwei Wochen beim A-Ligisten SV Hirrlingen zurück, um nur wenige Tage später neuer Trainer beim FCR zu werden. »Ich kannte die meisten Einzelspieler ja schon«, erklärt der ehemalige Rottenburger Jugendtrainer, warum er keine Eingewöhnungsphase brauche. Das erste Spiel unter seiner Regie wurde in Kirchentellinsfurt 4:2 gewonnen. (wil/jof)